

Abklärung der Berufseignung und des Eingliederungspotenzials der vP für eine vierjährige Berufslehre mit EFZ-Abschluss im 1. Arbeitsmarkt, im Rahmen einer IV-unterstützten erstmaligen beruflichen Ausbildung

*Aufnahmeprozedere*

Digitales Bewerbungsossier mit Arbeitsproben  
Vorstellungsgespräch  
Schnupperwoche mit Eignungstest Multicheck®  
Bericht und Testergebnis an zuweisende IV-Stelle  
Empfehlung durch Hyper Normal

*Anzahl Plätze*

Max. 6 Plätze (insgesamt)

*Betreuungsschlüssel*

2 : 6 (2 Fachpersonen : max. 6 Lernende)

*Dauer*

3 Monate. Kürzere Abklärungen führen wir i.d.R. nicht durch. Abklärungen können um längstens drei Monate verlängert werden (Art. 4a Absatz 3 IVV (AS 2021706))

*Zulassungsbedingung*

Abgeschlossene Schulbildung auf Sekundarstufe  
Anspruchsniveau A und B

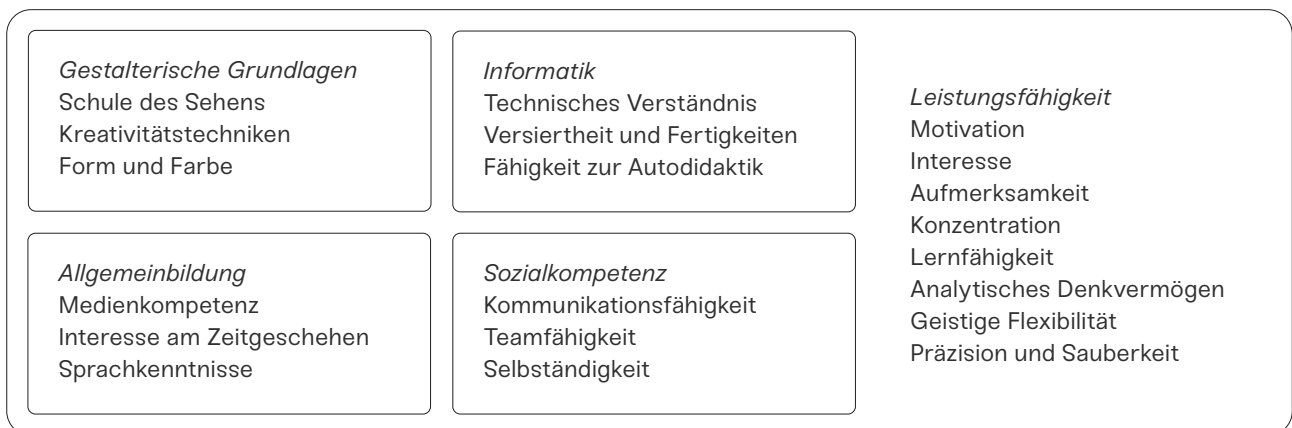
*Einsatzstunden pro Tag und pro Woche*

5 Tage pro Woche, 7 Arbeitsstunden pro Tag  
Arbeitszeiten 9 bis 17 Uhr

*Durchführungsort*

Hyper Normal, Bullingerstrasse 102, 8004 Zürich

*Verschiedene Bestandteile der Abklärung*



*Einsatzfelder*

*Gestalterische Grundlagen*

- Schule des Sehens  
Sehen, Verstehen und Benennen
- Kreativität und Neugier  
Intuition und Kreativitätstechniken
- Grafik und Typografie  
Grundlagenverständnis Design
- Illustration  
Gespür für Farben und Formen

*Informatik*

- Einstieg Grafikprogramme  
Adobe CC: Photoshop, Illustrator, Indesign

*Allgemeinbildung*

- Medienkompetenz  
Besuch Medien- und Informationszentrum ZHdK
- Informiertheit  
Aktives Interesse an einschlägigen Plattformen wie itsnicethat, dribbble, behance, etc.
- Englischkenntnisse  
Hörverständnis Videotutorials

*Zielsetzung: Welche Fragestellungen sollen mit der Abklärung beantwortet werden?*

### —Berufseignung

Ist die vP in fachlicher, methodischer, sozialer sowie gesundheitlicher Hinsicht für den Beruf Grafiker/in EFZ geeignet?

### —Ausbildungsfähigkeit

Ist die vP für eine reguläre vierjährige EFZ-Lehre im 1. Arbeitsmarkt, inklusive des Besuchs der öffentlichen Berufsschule geeignet?

### —Eingliederungspotenzial

Verfügt die vP über genügend Potenzial für eine dauerhafte Integration in ein unabhängiges Erwerbsleben nach dem EFZ-Abschluss?

### *Art der Messung der Leistungsfähigkeit*

Überprüft werden die Motivation und das Interesse, die Aufmerksamkeit und Konzentration, Lernfähigkeit und analytisches Denkvermögen sowie die geistige Flexibilität. Auf eine präzise und saubere Arbeitsweise wird besonderen Wert gelegt. Die Leistungen der vP werden im Abklärungsdossier in Relation zu den Bildungszielen der Berufslehre und den Anforderungen einer modernen Kreation im ersten Arbeitsmarkt gestellt.

*Wie überprüfen Sie das Ergebnis?*

### —Rookie Pitch

Die vP erhält die Gelegenheit, sich am Ende der Abklärung mit gestalterischen Arbeiten vor einem Top Creative aus der Zürcher Kreativszene zu präsentieren. Die Rückmeldung zum *Rookie Pitch* findet Eingang ins Abklärungsdossier und wird bei der Empfehlung mitberücksichtigt.

### —Entscheidungsgrundlage Abklärungsdossier

Enthält neben dem Bericht und den Auswertungen die gestalterischen Arbeiten und eine Selbsteinschätzung der vP. Der Prüfstein ist die Schlüssigkeit dieses Dokuments. Es enthält eine Empfehlung für oder gegen die berufliche Erstausbildung der vP als Grafiker/in EFZ.

### —Abschlussgespräch

Teilnehmende: vP, EFP, Hyper Normal

*Optional: Eltern/gesetzliche Vertreter, Therapeuten, medizinisches Fachpersonal, Coaches, u.a.*

Beim Abschlussgespräch wird überprüft, ob die Abklärungsauswertung bzw. daraus abgeleitete Empfehlungen durch Hyper Normal von allen Parteien als nachvollziehbar und schlüssig empfunden werden.

### *Berichterstattung bei Schwierigkeiten*

Das Abklärungsdossier ist transparent und für die EFP sowie die vP über einen sicheren Onlinekanal jederzeit einsehbar. Unser Aufnahmeverfahren verhindert i.d.R. Kandidaten, bei denen bereits früher als nach drei Monaten festgestellt werden kann, dass sie sich nicht für den Beruf eignen. Dennoch muss mit solchen Fällen gerechnet werden, weshalb wir als Sicherheitsstufe eine Probezeit eingebaut haben.

### —Probezeit

Kandidat\*innen die zu unserer dreimonatigen Abklärung zugelassen werden, unterstehen einer einmonatigen Probezeit. I.d.R. ist diese Probezeit reine Formsache. Für Kandidaten, die die Probezeit nicht bestehen, wird die Abklärung temporär ausgesetzt. Daraufhin wird in der 5. Woche (so zeitnah wie möglich) ein Round Table einberufen, an dem alle Parteien gemeinsam den Abbruch oder Massnahmen zur Weiterführung beschliessen.

### —Wochenberichte

Jeden Freitagabend wird ein kurzer Wochenbericht aufgeschaltet, wo sich die zuständige EFP über den Fortlauf der Abklärung informieren kann. Es besteht die Möglichkeit, direkt einen Kommentar oder eine Frage zu hinterlassen.

*Beschreibung Ihres Beitrags zum Finden der allfälligen Anschlusslösung*

### —Hyper Normal Berufsvorbereitung

Wird eine Empfehlung für die berufliche Erstausbildung als Grafiker/in EFZ ausgesprochen, wechselt die vP im Regelfall nahtlos in eine Berufsvorbereitung (s. «Produktprofil Berufsvorbereitung Grafiker/in EFZ»). Das Ziel der Berufsvorbereitung ist die umfassende Vorbereitung auf eine Berufslehre im ersten Arbeitsmarkt und das Finden der passenden Lehrstelle.

### —Alternativen

Ergibt sich aus der Abklärung, dass die Berufseignung zwar vorhanden, die vP aber nur eingeschränkt ausbildungsfähig ist (im 1. Arbeitsmarkt), gibt es die Alternative, die Ausbildung im halbgeschützten Rahmen zu absolvieren, sofern es freie Plätze hat. Die halbgeschützten Berufslehren werden in dafür spezialisierten Unternehmen durchgeführt.

### *Sicherstellung des Bezugs zum ersten Arbeitsmarkt*

Hyper Normal ist eine private Initiative von Berufsprofis mit langjähriger Laufbahn im kreativen Sektor und keine soziale Institution. Wir verfügen über das nötige Know-how in der Rekrutierung kreativer Talente für den ersten Arbeitsmarkt. Unser Netzwerk in der Kreativindustrie ist weitreichend und hochkarätig.

### Weitere Angaben

—Multicheck® Media und Design (Grafiker/in EFZ)

Geprüft wird u.a.:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Logik
- Konzentration
- Kurzzeitgedächtnis
- Merkfähigkeit
- Grafische Grundfähigkeiten
- Vorstellungsvermögen
- Vernetztes Denken
- Textschreiben/Kreativität

Der Schulstoff richtet sich nach dem Lehrplan Ende der 8. Klasse (HarmoS 10). Durchgeführt wird er an der Bénédict-Schule Zürich und dauert ca. 3.5 Stunden.

—Allgemeinbildender Unterricht

Der ABU-Unterricht in gestalterischen Berufslehren verfolgt das Ziel, die Lernenden zu befähigen, den Zugang zur Arbeitswelt zu finden, darin zu bestehen und sich in die Gesellschaft zu integrieren. Weiter sollen die wirtschaftlichen, ökologischen, sozialen und kulturellen Kenntnisse und Fähigkeiten erworben werden, welche die Lernenden dazu befähigen, zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen sowie die Fähigkeit und Bereitschaft zum lebenslangen Lernen und zum selbstständigen Urteilen und Entscheiden gefördert werden.

Es besteht ein grosser Unterschied zwischen Volksschul- und Berufsschulunterricht im Bereich Allgemeinbildung. Vermittelt werden keine Einfächer mehr (wie zBsp. Mathematik oder Deutsch). Eine Ausnahme bildet das Fachenglisch beim Beruf IMD. Der ABU-Unterricht ist Handlungs- und Themenzentriert und fördert die Kompetenzen in den beiden Hauptbereichen «Gesellschaft» und «Sprache und Kommunikation».

ABU-Lehrplan der Schule für Gestaltung Zürich:

[<https://sfgz.ch/angebot/grundbildung/allgemeinbildung/lehrplaene-dokumente>]